

DEUTSCHE EVANGELISCHE OBERSCHULE KAIRO

المدرسة الألمانية الإنجيلية الثانوية بالقاهرة

Tel.: +20(0)2- 37481475 - 37481649

تليفون + 2 0(0)2 – 37481475 – 37481649

Fax: +20(0)2- 37481648

فاكس : + 2 0(0)2 – 37481648

Postanschrift: P. O. Box 131 Orman

عنوان البريد: ص.ب. 131 الاورمان

Adresse: 6, El Dokki St, Dokki, 12612 Cairo

القاهرة 12612 العنوان: 6 شارع الدقى - الدقى،

Homepage: <http://www.deokairo.de>

E-Mail: leiter@deokairo.de

Der Schulleiter

المدير

Elternbrief zum Schuljahresanfang 2008/09

Sehr geehrte und liebe Eltern,

die ersten Tage und Wochen des Schuljahres sind für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft eine spannende und anregende Zeit des Aufbruchs. Sie und Ihre Kinder betreten nach mehr als zweimonatiger Abwesenheit eine frisch herausgeputzte Schule, sie begegnen neuen Lehrkräften, für den Unterricht stehen einladend-frische Lehrbücher bereit, und die in den Ferien gemachten Erfahrungen können endlich mit den lang vermissten Freundinnen und Freunden ausgetauscht werden. Schule ist doch eigentlich etwas Tolles! Ich hoffe, Sie haben mit Ihren Kindern diese Anfangszeit gut bewältigt, so dass Sie mit uns zufrieden in die ersten längeren Ferien des Schuljahres gehen können.

Ich möchte Sie nun über die Punkte informieren, die für die erste Hälfte des Schuljahres wichtig sind.

1. Personalia: Die DEO Kairo beginnt das neue Schuljahr in den Abteilungen Kindergarten, Grundschule und Gymnasium mit insgesamt 23 neuen Kollegen/innen, die ich Ihnen nun namentlich vorstellen darf: Frau Amin (KG), Frau Abdel Motale (Ar), Frau Beckmann (KG), Herr Bergelt (GS), Frau Blaßhofer (D, E), Frau Bruhn (D, Spo), Frau Fleck (GS), Frau Gaber (Ar), Frau Göldner (GS), Frau Gomaa (D), Herr Grassmann (Ku), Frau Köpsel (E, Spo), Herr Dr. Köpsel (M, Spo), Frau Laue (DaF), Frau Mattheießen (GS), Frau Meidl-Kern (GS), Frau Moussa (KG), Frau Murr (Ch, Bio), Herr Petereit (E, Ev), Frau Radünz (D, E), Herr Sauer (Wk), Frau Tamimy (KG) und Herr Zander (F, E, DaF). Wir wünschen allen Neuen einen erfolgreichen Start an unserer Schule, und wir hoffen, dass sie schnell von der faszinierenden Welt Kairos und der Herzlichkeit der Ägypter/innen eingefangen werden.

2. Terminplan des 1. Halbjahres: Siehe Anlage.

3. Arbeitsgemeinschaften des Schuljahres (siehe Anlage): Der AG-Betrieb beginnt nach den Ramadan-Ferien.

4. Sprechstunden der Lehrkräfte: Siehe Anlage.

5. Unterrichtszeiten: Wenn Sie diesen Brief erhalten, liegt der Fastenmonat Ramadan bereits hinter uns. Deshalb informiere ich Sie an dieser Stelle nur über die Zeitstruktur der regulären Schultage, für die sich im Vergleich zum vergangenen Schuljahr keine Änderungen ergeben haben:

Normaler Schulbetrieb		
<i>Schulstunde</i>	<i>sonntags</i>	<i>montags bis donnerstags</i>
Gottesdienst	7.15 – 7.45	--
Bilädi	7.50	7.15
1.	7.55 – 8.35	7.20 – 8.05
2.	8.40 – 9.20	8.10 – 8.55
<i>Erste große Pause (15 min)</i>		
3.	9.35 – 10.15	9.10 – 9.55
4.	10.20 – 11.00	10.00 – 10.45
<i>Zweite große Pause (20 min)</i>		
5.	11.20 – 12.00	11.05 – 11.45
6.	12.05 – 12.45	11.50 – 12.30
7.	12.50 – 13.30	12.35 – 13.15
<i>„Mittags“-Pause (10 min)</i>		
8.+9. („2. Tour“)	13.40 – 15.00	13.25 – 14.45

6. Hinweise der Schulärztin: Unsere Schulärztin, Frau Dr. Hala Mufeed Said, hat mich gebeten, folgende Informationen an Sie weiterzugeben:

(1) Die an der DEO durchgeführten Schuluntersuchungen sind aus ärztlicher Sicht notwendig, um rechtzeitig gesundheitliche Beeinträchtigungen zu erkennen und therapeutische Maßnahmen einzuleiten. Trotzdem ist die Teilnahme der Kinder an den Schuluntersuchungen freiwillig.

(2) Die Gesundheitsakten vieler Schüler/innen zeigen, dass nicht alle notwendigen bzw. empfohlenen Impfungen durchgeführt worden sind. Im Arztzimmer liegt für Sie zur Information ein aktueller „Impfkalender“ bereit, der auch über neue Impfungen (z.B. gegen Pneumokokken oder besonders wichtig für Mädchen gegen den HP-Virus) Auskunft gibt. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass das ägyptische Gesundheitsministerium Schülern und Schülerinnen im Alter zwischen 10 und 20 Jahren den Rat gibt, noch einmal die MMR-Impfung (Masern, Mumps, Röteln) zu machen. Für diesbezügliche Fragen steht unsere Schulärztin gerne zur Verfügung.

(3) Den Schülerinnen und Schülern der 12. Klassen wurde eine „Gesundheitsinformation“ ausgeteilt.

7. Persönlichkeitsrechte von Schüler/innen: Die unkontrollierte Nutzung der Möglichkeiten neuer elektronischer Medien (Mobiltelefone, Internet, Internet-Communities wie FACEBOOK und MYSPACE) führt immer mehr dazu, dass das Recht der freien Meinungsäußerung missbraucht und individuelle Persönlichkeitsrechte (Recht auf das eigene Bild, Schutz vor Beleidigung und Bedrohung) verletzt werden. Insbesondere ist es nicht erlaubt, Schüler/innen und Lehrer/innen ohne ausdrückliche Genehmigung zu fotografieren bzw. diese Fotos in einem Internet-Forum zugänglich zu machen. Ein Verstoß dagegen ist auch im Sinne unserer Schulordnung strafwürdig. Die DEO wird durch eine aktive „Medienerziehung“ versuchen, die Schüler/innen für diese Problematik zu sensibilisieren. Wir bitten Sie in Ihrer Verantwortung als Erziehungsberechtigte aber ebenfalls um Mithilfe. Sprechen Sie präventiv mit Ihren Kindern über das Thema oder, noch besser: Lassen Sie sich von Ihrem Sohn oder von Ihrer Tochter doch einmal über den Zugang in die Welt der Internet-Communities informieren. Sie werden über manche Inhalte mehr als überrascht sein.

8. Methodentraining: Das „Lernen lernen“ haben wir uns für das Schuljahr 2008/09 in besonderem Maße vorgenommen. Die Lösung von Aufgaben fällt viel leichter, wenn wir die dafür geeigneten Methoden beherrschen. Und die sind fächerübergreifend gleich. Ab diesem Schuljahr ist ein Methoden-Fahrplan Bestandteil jeden Klassenbuches. In ihn trägt sich jeder Fachlehrer der Klasse ein, wenn er eine Methode eingeführt oder eingeübt hat. Ihren Kindern gibt dieser Methoden-Fahrplan eine Übersicht über die im Laufe

eines Schuljahres eingeübten Arbeitstechniken als Orientierungshilfe und als Anregung dazu, die kennengelernten Methoden auch eigenständig anzuwenden.

9. Perspektiven für das Schuljahr 2008/09: Auch wenn die **Qualität des Unterrichts** tagtäglich mit mehr (das hoffe ich!) oder weniger Erfolg im Mittelpunkt unserer Bemühungen steht, gibt es viele Bereiche, in denen zusätzliche Aktivitäten entwickelt, koordiniert und umgesetzt werden müssen, um die DEO fachlich und pädagogisch Schritt für Schritt zu verbessern. So erfolgt im Bereich der **Lernstörungen** eine Erweiterung, indem Aspekte wie Dyskalkulie und ADS/ADHS in die Betrachtung einbezogen werden. Der im vergangenen Schuljahr erfolgreiche Start eines „**Mediations-Konzepts**“ wird weiter geführt und soll als neues Element nach und nach ein „**Schüler-Konfliktmanagement**“ etablieren. Für Schüler/innen der Klassen 2 bis 6 besteht die Möglichkeit, sich bei der **Hausaufgabenbetreuung** von Schülern für Schüler anzumelden. Eltern der betroffenen Klassen werden in einem gesonderten Brief informiert. Die von der Steuergruppe unter Beteiligung von Eltern und Schülern geleitete **Schulentwicklung** wird sich mit den Schwerpunkten „Begegnung“ und „Erziehung“ beschäftigen, wobei als Ziel immer noch die am Leitbild ausgerichtete Formulierung eines **Schulprogramms** besteht. Bereits im Oktober wird die DEO Kairo in die erste Phase zur **Zertifizierung** (= Gütesiegel der Bundesrepublik Deutschland) im Jahr 2011 eintreten. Daher erfolgt eine repräsentative **Evaluation (SEIS+)** zur qualitativen Erfassung des Ist-Zustandes. Nach Vorgaben der deutschen Behörden nehmen daran teil: alle Lehrkräfte, die Schüler/innen der 9. und 11. Klassen und deren Eltern. Alle Teilnehmer werden rechtzeitig über Inhalt und Verfahren der Befragung informiert. Bis zum Schuljahresende sollte auch das **Jahrbuch** für die Schuljahre 2007/08 und 2008/09 vorliegen.

Es gibt viel zu tun, ich bin aber sicher, dass wir – wie bisher immer – gemeinsam alle Herausforderungen meistern werden.

10. Rückblick „Kulturtag“: Vielleicht erinnern Sie sich noch an das Plakat unserer Kulturtage, die im vergangenen Juni das Schuljahr 2007/08 abschlossen: Ein blaues „K“, das sich über den in der Dämmerung liegenden Dächern Kairo in einen am Horizont verschwindenden kulturtragenden Vogel verwandelt. Rückblickend ist festzustellen, dass es der DEO drei Tage lang überzeugend gelungen ist, ein weit reichendes, farbenfrohes und niveauvolles Festival zu gestalten, das verdeutlicht, dass sich Lernen, Wissen, Kreativität und Kunst gegenseitig sinnvoll ergänzen. Ich bedanke mich deshalb bei allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft, die mit viel Engagement, Geduld und Kraft zu diesem außergewöhnlichen Erfolg beigetragen haben. Ich wende mich bei dieser Gelegenheit insbesondere auch an die vielen Eltern, die unter der klaren, aber doch unkomplizierten und flexiblen Hilfestellung von Frau Dorothee Lauche und Frau Helga Sursock in vielen Bereichen der Organisation Immenses geleistet haben. Vielen Dank, das war einfach großartig! Und: Soll daraus nun eine „Biennale“ oder eine „Triennale“ werden?

11. Altbatteriensammlung: Wie schon in den vergangenen Jahren möchte die DEO auch dieses Jahr mit einer Altbatteriensammlung zum Umweltschutz beitragen. Der Sammelbehälter befindet sich neben dem Pförtnerhäuschen. Frau Korb wird sich als Betreuerin dieser Sammlung um die fachgerechte Entsorgung der Batterien auf der Mülldeponie Giza kümmern, so dass die schädlichen Stoffe Quecksilber, Blei, Cadmium und die Batteriesäure nicht ins Grundwasser und den Nil gelangen.

Mit freundlichen Grüßen



.....
(R. Baab, Schulleiter)